Damen Landesklasse Gr. 4

TSV Weilheim/Teck : Tischtennis Frickenhausen II
Samstag, 14.01.2023, 18:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Fight

Freude herrschte am Samstagabend, als Elena Scholer nach ca. 3 Stunden den Matchball für Tischtennis Frickenhausen II im Spiel der Damen Landesklasse Gr. 4 eiskalt nutzte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TSV Weilheim/Teck. Das Heimteam konnte im 8. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TSV Weilheim/Teck nun ein Punkteverhältnis von 11:5 in der Tabelle auf, während der Tischtennis Frickenhausen II 7:9 Punkte hat.

Das Spiel lief wie folgt ab: Löffler / Maier konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Schmid / Müller beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nicht so gut lief es hingegen für Karban / Schade bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Scholer / Bäuerle. Wie knapp das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Nach den ersten Paarungen gingen nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holte am Nachbartisch Anja Löffler beim 3:0 gegen Doris Schmid und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich knapper eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Elena Scholer zeigte Wilhelmine Karban ihrer Gegnerin die Grenzen auf. Nicht einen Satzgewinn überließ Victoria Schade ihrer Gegnerin Christa Müller beim sicheren 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Die gewinnbringende Taktik fehlte dagegen Madlen Maier bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Rebecca Bäuerle von Beginn an. Wie deutlich der Sieg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Maier im gesamten Match nur 5 Punktgewinne gelang. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Anja Löffler bekam es nun mit Elena Scholer zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Anja Löffler am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Wilhelmine Karban in ihrem Einzel gegen Doris Schmid etwas die Form und am Ende musste sie ihrer Gegnerin doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Keinen Zähler beisteuern konnte Victoria Schade im Match gegen Rebecca Bäuerle, das 0:3 verloren ging. Der neue Zwischenstand war 5:4. Madlen Maier hatte derweil ihre Gegnerin Christa Müller beim klaren Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließ ihr keine echte Chance. Das war ein souveräner Sieg. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Victoria Schade gegen Elena Scholer. Einen Sieg verpasste dann Anja Löffler beim 1:3 gegen Rebecca Bäuerle und sie konnte das Match unterm Strich nicht so ausgeglichen gestalten, wie erhofft – gingen die beiden Kontrahenten doch auf Grundlage der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig in das Match. Wilhelmine Karban machte hingegen mit Christa Müller bei ihrem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Im nun folgenden entscheidenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen Madlen Maier letztlich parat, um Doris Schmid final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 2:11, 5:11, 4:11. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.01.2023 (00:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 29.01.2023 gegen den TTV Dettingen, während Tischtennis Frickenhausen II am 21.01.2023 gegen die TTG Süßen IV antritt.

Statistik:
TSV Weilheim/Teck
Doppel: Löffler / Maier 1:0, Karban / Schade 0:1
Einzel: A. Löffler 2:1, W. Karban 2:1, V. Schade 1:2, M. Maier 1:2
Tischtennis Frickenhausen II
Doppel: Schmid / Müller 0:1, Scholer / Bäuerle 1:0
Einzel: E. Scholer 1:2, D. Schmid 2:1, R. Bäuerle 3:0, C. Müller 0:3

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.01.2023 (00:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").